

Jugend International



Nun sind es volle 15 Jahre her, seit das Integrationszentrum „Globus“ gegründet wurde. Es war ein langer Weg, auf dem wir viele zu Freunden gemacht haben und sie zum Verbindungsglied zwischen mehreren Generationen und Nationalitäten wurden. Jugendliche, die sich 2004 im Rahmen des Projekts „Integration durch Sport“ zusammengefunden haben, sind

mittlerweile erwachsene und gestandene Damen und Herren. Wir erinnern uns gern an die Zeiten, in denen die damals einzigartige Mannschaft aus deutschen und ausländischen jungen Menschen ihren Weg in die sportlichen Ruhmeshallen der vierten Stadtliga schaffte. Als weitere Entwicklung unserer Jugendarbeit folgten. Internationale Jugendforen: „Am Polarkreis“ in Salekhard in Russland, „Wir sind für den Frieden in der ganzen Welt“ in Kiten, Bulgarien, „Baltic Artek“ an der Ostsee in der Kaliningrad - Region gewesen. Die vielen wunderbaren Erfahrungen lieferten uns das Rüstzeug, das die Geschehnisse des Jahres 2014 nun forderten. Es war an der Zeit, dass wir uns selbst der Förderung der Einigkeit in der Welt annahmen. So entstand unser jüngstes Projekt, das nun 3 Jahre alt geworden ist – die Projektreihe „Zusammen im selben Boot“ für die engagierten jungen Menschen Deutschlands, Russlands und der Ukraine, die bereit waren, sich mit komplizierten Zusammenhängen der Geschichte und der modernen Welt auseinanderzusetzen, um dem Krieg und der Menschenverachtung zu trotzen und eine friedliche gemeinsame Zukunft zu ermöglichen.

An der Stelle danken wir allen, die uns auf diesem langen Weg begleitet haben. Ohne Sie wären wir niemals in der Lage, gewesen, so viel Gutes zu vollbringen.

Dmytro Fardyhola,
Jugendarbeitbeauftragter

